

P R E S S E M I T T E I L U N G

Rot-Grün schafft Bildungswüste zu Lasten von Kindern und Jugendlichen!

Gegen den erklärten Willen der Bürgerinnen und Bürger will Rot-Grün unbedingt die Schließung der Stadtteilbibliothek im Freizeitheim Linden durchsetzen.

„Eine Schließung der Bibliothek in der Limmerstraße wäre nicht nur eine schallende Ohrfeige für die Kultur- und Bildungspolitik im Stadtteil Linden, sondern auch erschreckend kurz-sichtig. Wie allgemein bekannt, führen heutige Einsparungen langfristig zu erheblichen Mehrausgaben im Bildungsbereich!“, so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Jens Seidel weiter.

Der kulturpolitische Sprecher der CDU-Ratsfraktion, Friedrich-Wilhelm Busse ergänzt: „Die Stadtbibliothek im Freizeitheim Linden (Limmerstraße) ist ein unverzichtbarer Bestandteil, um die Bildung und Integration unter Kindern und Jugendlichen zu fördern - und das ist eine unserer vordringlichsten Aufgaben!“

„Daher fordern wir die rot-grüne Ratsmehrheit auf, diesen bildungspolitischen Irrweg zu stoppen“, so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Jens Seidel sowie der kulturpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Friedrich-Wilhelm Busse übereinstimmend.

Für Nachfragen stehen Ihnen unser stellv. Vorsitzender Jens Seidel unter der Tel.-Nr.: 0178-2885395 sowie der kulturpolitische Sprecher Friedrich-Wilhelm Busse unter 0171-1979266 zur Verfügung.

2.12.2008